

**Ernährung und Versorgung
Anlage B3 BFS doppelqual.**

VP-A-EV-B

Nr.	Item	Ausprägung
1	Der Vorschlag ist formal und inhaltlich vollständig (Textgrundlagen, Originaltexte, Anlagen etc.).	ja/nein
2	Quellenangaben zu Materialien/Daten/Bildern sind vorhanden.	ja/nein
3	Hinweis auf Hilfsmittel ist (für die Prüflinge ersichtlich) vorhanden, ggf. mit dem Hinweis 'keine'.	ja/nein
4	Ein vollständig beschriebener Erwartungshorizont liegt vor.	ja/nein
5	Eine kompetenzbezogene Beschreibung der erwarteten Leistungen der Prüflinge liegt inkl. der zugehörigen Bepunktung der Teilaufgaben vor.	ja/nein
6	Ein im Bildungsgang beschlossener Notenschlüssel ist angegeben.	ja/nein
7	Der Nachweis der Gesamtqualifikation liegt vor.	ja/nein
8	Die Abschlussarbeit leistet einen geeigneten Beitrag zur Gesamtqualifikation, die durch die SP1, SP2 und SP3 zu erreichen ist.	ja/nein
9	Der Prüfungsvorschlag enthält mindestens zwei inhaltlich unterschiedliche praktische Arbeitsaufträge, die in der vorgegebenen Bearbeitungszeit durchführbar sind.	ja/nein
10	Die Punktezuordnung ist in den Arbeitsaufträgen für die Prüflinge ausgewiesen.	ja/nein
11	Die Bearbeitungszeit ist angemessen gewählt.	ja/nein

**Ernährung und Versorgung
Anlage B3 BFS doppelqual.**

VP-A-EV-B

Nr.	Item	Ausprägung
12	Die Bearbeitungszeit dieser Prüfung ist mindestens 90 und höchstens 150 Minuten.	ja/nein
13	Die Gesamtprüfungsdauer von höchstens 240 Minuten wird in der Summe beider Prüfungen eingehalten.	ja/nein
14	Die Aufgaben sind eindeutig und verständlich formuliert.	ja/nein
15	Die Situationsbeschreibung hat einen Berufs-/Berufsfeldbezug.	ja/nein
16	Die Anforderungsbereiche sind angemessen gewichtet.	ja/nein
17	Die Aufgabenstellung bezieht sich auf eine berufliche Handlung, die Praxis und Theorie beinhaltet.	ja/nein
18	Das Thema steht in Bezug zur Situationsbeschreibung und benennt die berufliche Handlung, die Zielgruppe und das Arbeitsfeld.	ja/nein
19	Das Thema ist verständlich und prägnant formuliert.	ja/nein
20	Die Handlungssituation hat einen Berufs-/Berufsfeldbezug.	ja/nein
21	Der Erwartungshorizont folgt schlüssig aus den Aufgaben.	ja/nein
22	Die erwarteten Ergebnisse werden nachvollziehbar und differenziert dargestellt.	ja/nein